

## Presseinformation

10. Oktober 2023

## Nantesbucher Bodentage Den Himmel kennen wir schon

20.-21. Oktober 2023

**Zwei Thementage zu gesunden Böden, essbaren Landschaften und dem Naturgut Wasser – mit führenden Boden-Experten wie Benedikt Bösel „Rebellen der Erde“ und Prof. Martin Gerzabek „Von Galapagos bis auf unsere Teller“ – dazu Literatur, Kunst, Spaziergänge und Musik.**

Die Stiftung Kunst und Natur bewirtschaftet und renaturiert seit über 10 Jahren ihre Böden in Nantesbuch: Wir vernässen Moor, bauen Waldsaum auf und betreiben Permakultur. Die Stiftung stellt Forschungsflächen zur Verfügung und lädt dazu ein, Natur zu erleben.

Bei den Nantesbucher Bodentagen, einem interdisziplinären Festival an der Schnittstelle von Kunst, Natur und Wissenschaft, wird der Boden in verschiedenen Facetten und Auspielungen beleuchtet.

Den Auftakt macht am Freitagnachmittag der Partenkirchener Marcel Engler a.k.a. Loisach Marci mit seinem Alphonortechno. Bei den Bodentagen spielt der offizielle Bayernbotschafter unplugged mit Alphonhorn und Steel-Drums. Der renommierte Bodenkundler Prof. Martin Gerzabek gibt uns spannende Einblicke in die Welt der Böden: „Von Galapagos bis auf unsere Teller“. Das Stück „Crittters“, aufgeführt vom Theater des Anthropozän, nimmt den Verlust an Biodiversität und seine Folgen in den Fokus.

Am Samstagnachmittag gibt es bei diversen Führungen die Gelegenheit, die verschiedenen Böden unseres Geländes zu Fuß oder mit dem Rad zu erkunden. Davor vermittelt uns Franz Rösl von der IG Gesunder Boden e.V. kompakt das nötige Wissen um die Bedeutung von Humus und Erde. Eine nachmittägliche Pferdevorführung und Präsentation von preisgekrönten Landmaschinen veranschaulicht, wie Maschinen Boden verdichten und warum Rückepferde mehr Zukunft als Vergangenheit sind.

Am Samstagabend spricht die Journalistin und Autorin Petra Ahne mit dem Bio-Landwirt Benedikt Bösel über sein Buch „Rebellen der Erde“. Im Wechsel mit Kurzlesungen erzählt der Agrarökonom und Geschäftsführer von Gut&Bösel von seinem ganz persönlichen Weg – von alten Traditionen und alternativen Landnutzungsmodellen. Zum Ausklang trifft mit der BigBand Dachau Techno auf Jazz, Elektro auf Retro, Digital auf Analog – ein besonderes Live-Erlebnis.

## Das Programm

Freitag, 20. Oktober 2023

17.00 Uhr Live-Musik mit Loisach Marci unplugged

18.00 Uhr Begrüßung und Eröffnungsimpuls von Prof. Martin Gerzabek

Von Galapagos bis auf unsere Teller – Spannende Einblicke in die Welt der Böden. Prof. Dr. Martin Gerzabek, Ökologe, Bodenkundler und Professor für Ökotoxikologie und Isotopenanwendung in Wien, forscht u.a. auf den Galapagos Inseln zu Entstehung von Böden.

Eintritt frei – Anmeldung erforderlich.

20.00 Uhr Theater des Anthropozän: Critters

Regie und Dramaturgie: Frank Raddatz

Besetzung: Claudia Burckhardt, SchauspielerIn u.a. Schauspielhaus Bochum, Berliner Ensemble / Carrie Getman De Aguro, SchauspielerIn, u.a. Englisches Theater Wien oder Berlin / Gökhan Caliskan, Kleindarsteller / Ziv Frenkel, in Israel gebürtiger Tänzer und Choreograph, u.a. Kibbutz Dance Company / Johann Kresnik / Kevin Mooney, irischer Musiker, u.a. Adam and the Ants / Peter Trabener, Schauspieler und Performancekünstler, u.a. Tatort, Polizeiruf 110 / Mascha Gunnanig, Kultur- und Sozialanthropologin, TU München / Ursula Münster, Umweltethnologin, Universität Oslo

Im Anschluss musikalischer Ausklang auf der Galerie mit Kevin Mooney.

Kostenbeitrag: 24 € | red. 15 €

Samstag, 21. Oktober 2023

14.00 – 16.00 Uhr Boden entdecken

Führung 1: Bodenforschung

Die beiden Führungen von Michael Dannemann und Ralf Kiese (Karlsruher Institut für Technologie, KIT) zu unterschiedlichen Forschungsprojekten geben spannende Einblicke in das Thema Boden und erklären, welche Nutzungsformen daraus abzuleiten sind.

Führung 2: Pomologie

Was wächst denn da? Auf dem Nantesbucher Gelände gibt es mehrere alte, ehemalige oder verwilderte Streuobstwiesen. Der Pomologe Georg Loferer stellt dieses einzigartige, menschengemachte Ökosystem vor und erklärt die Bedeutung alter und seltener Obstsorten.

Führung 3: Renaturierung

Die Stiftung hat bereits mehrere Renaturierungsmaßnahmen auf ihrem Gelände durchgeführt. Unsere Mitarbeitenden Joachim Strobel, Sinan von Stietencron und Katrin Schneider stellen die neuesten Projekte zu Klimafolgenanpassungen vor, berichten über Mikroklimazonen und die Bedeutung des Bodens als Wasserspeicher und seine thermischen Eigenschaften..

Alle Führungen beginnen gemeinsam mit einer kompakten und lebendigen Einführung in die Bedeutung von Humus und Erde mit Franz Rösl, Gründer und 1. Vorsitzender der IG Gesunder

# Stiftung Kunst und Natur

Boden e.V.. Bei Bedarf Verleih von Fahrrädern oder E-Bikes: 5 € pro Rad. Leih-Fahrrad muss beim Ticketerwerb hinzu gebucht werden.  
Eintritt frei – Anmeldung erforderlich.

16.00-18.00 Uhr Boden erleben

Bodenschonende Grünlandwirtschaft mit Pferden. Pferdevorführung und Präsentation von preisgekrönten Landmaschinen. Mit Ignaz Freisl und Michael Weiß.

Moderation: Herbert Mayer

Mit freundlicher Unterstützung von Interessengemeinschaft Zugpferde e.V., die auch mit einem Stand vor Ort vertreten sind. <http://www.ig-zugpferde-bayern.de>

Eintritt frei – keine Anmeldung erforderlich

18.00-19.00 Uhr Lesung und Gespräch

Benedikt Bösel, Geschäftsführer von Gut&Bösel, liest aus seinem Buch „Rebellen der Erde“ und spricht mit Petra Ahne, Redakteurin der FAZ-Feuilleton, über Klimawandel, Artensterben und Bodendegradation.

Kostenbeitrag: 14 € | red. 8 €

20.00-21.30 Uhr BigBand Dachau

Kostenbeitrag: 24 € | red. 15 €

[nantesbuch.de/bodentage](http://nantesbuch.de/bodentage)

## **Kontakt für Medien:**

Stiftung Kunst und Natur gGmbH

Dr. Hanne Borchmeyer

Tel 08046 23192 210

Mail [hab@kunst-und-natur.de](mailto:hab@kunst-und-natur.de)